

### 3. Singen ist der Hit!

Begrüßungslied des bayrischen Landeskinderchortags 2003

*d* = 100

Überstimme Hey! Hal-le-lu-ja! Hey! Hal-le-lu-ja!

Sin-gen ist cool! Es reißt uns vom Stuhl! Wir ste-hen auf und ma-chen mit, denn

F<sup>7</sup> B<sub>b</sub> Am<sup>7</sup> D<sup>7</sup> D<sup>7</sup>(5<sup>#</sup>) G E<sub>b</sub><sup>7</sup> D<sup>7</sup> G A<sup>7</sup>(9<sup>b</sup>)

Hey! Hal-le-lu-ja!

sel-ber sin - gen ist der Hit! Der Rhyth-mus geht ins Blut, die Tex-te ma-chen Mut!

D<sup>7</sup> E<sub>b</sub> D<sup>7</sup> Gm F<sup>7</sup> B<sub>b</sub> D<sup>7</sup> Gm E<sub>b</sub><sup>7</sup>

Hal-le-lu-ja! Fine Hey!

mit wun-der-schönen Me-lo-dien und vie-len bun - ten Har - mo - nien!

*Text und Musik: Karl-Bernhardin Kropf 1999. © beim Urheber*

## **18. Eltern haben einen Namen**

## Tauflied für Eltern und Kinder

Musical notation for the first system of the hymn 'Eltern haben einen Namen'. The key signature is B-flat major (two flats), and the time signature is common time (4/4). The melody consists of eighth and sixteenth notes on a single staff. The lyrics are as follows:

1. El - tern ha - ben ei - nen Na - men aus - ge - sucht für die - ses Kind,  
2. Er kennt al - le hier mit Na - men, sieht in je - des Herz hi - nein,  
3. Schuf die Ber - ge und die Wäl - der, Re - gen, Wind und Was - ser - flut,

A musical score for piano, page 5, featuring ten measures of music. The key signature is one flat, and the time signature is common time. The music consists of eighth-note patterns primarily in the right hand, while the left hand provides harmonic support with sustained notes and chords. Measure 10 concludes with a half note in the right hand.

1. Gott kennt alle seine Kinder, wie auch immer ihr sie nennt.
2. schuf die Erde und die Meer, ehe er euch Atem gab.
3. Sonnen-schein und Finsternis, Tag und Nacht für lange Zeit.

4. Diese Welt ist voller Leben,  
Gott ist groß und Gott ist klein,  
bot den Fischen und den Vögeln  
ein gewaltiges Revier.

5. Unter allen Kreaturen  
sei und bleib ein Gotteskind,  
Gott wird dich beim Namen rufen,  
du wirst sehen, du bist sein.

Text: Arnim Juhre 2003. Musik: Lothar Graap 2003. © Strube Verlag, München